

5. / 11. 1916

37

\* (Kriegsinvalidenunterricht.) Das Ministerium für öffentliche Arbeiten veranstaltet am Technologischen Gewerbemuseum Anfang März vollkommen unentgeltliche Spezialkurse für Kriegsbeschädigte zwecks Ausbildung zu Warte-, Betriebs- und Aufsichtsorganen in elektrotechnischen Betrieben, weiters zu Kinoperateuren und zu Mechanikern. Die Kurse sind in erster Linie für invalide Angehörige metallverarbeitender Gewerbe bestimmt, die nach Niederösterreich zuständig oder hier ansässig sind. Der Unterricht ist, den Bedürfnissen entsprechend, in ausreichendem Maße mit Übungen in den Laboratorien, den Werkstätten und beim Kinematographenapparat verknüpft und findet an den Nachmittagen statt, damit er auch solchen Kriegsbeschädigten zugänglich ist, die an Vormittagen in den militärischen Sanitätsanstalten noch einer ärztlichen Behandlung bedürfen. Anmeldungen nimmt der Vertreter des Ministeriums für öffentliche Arbeiten in Angelegenheit der Invalidenschulung, 9 Bezirk, Michelbeuerngasse 8, jeden Montag und Donnerstag von 8 bis 11 Uhr entgegen und erteilt Auskunft über Umfang und Dauer der Veranstaltungen.